Eingang: 19.9.2025

## Antrag

des Abg. Dr. Timm Kern u. a. FDP/DVP

## Entwicklung der Abschulungen von Gymnasium und Realschule

Der Landtag wolle beschließen, die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

- 1. wie viele Schülerinnen und Schüler seit 2005 vom Gymnasium auf andere Schularten abgeschult wurden (in die einzelnen Schuljahre aufgeschlüsselt);
- 2. wie sich die in Ziffer 1 abgefragten Abschulungen vom Gymnasium in absoluten und prozentualen Zahlen auf die einzelnen Jahrgangsstufen verteilen (in die einzelnen Schuljahre aufgeschlüsselt);
- 3. auf welche anderen Schularten die Schülerinnen und Schüler, die seit 2005 vom Gymnasium abgeschult wurden, gewechselt sind (aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);
- 4. wie viele dieser Schulartwechsel vom Gymnasium auf eine andere Schulart seit 2005 auf freiwilliger Basis und wie viele auf nicht-freiwilliger Basis (insbesondere mehrmaliger Nichtversetzung) passiert sind;
- 5. wie sich die Sitzenbleiberquote am Gymnasium seit 2005 verändert hat (aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Klassenstufe);
- 6. welches die häufigsten Gründe für Abschulungen vom Gymnasium sind;
- 7. wie sie zu der Aussage von Kultusministerin Theresa Schopper in einem Interview mit der Stuttgarter Zeitung am 7. September 2025 steht, wonach es am Gymnasium eine "alte Tendenz, in der Mittelstufe großzügig abzuschulen" gebe und diese Tendenz jetzt umgekehrt werden müsse;
- 8. wie viele Schülerinnen und Schüler seit 2005 von der Realschule auf andere Schularten abgeschult wurden (in die einzelnen Schuljahre aufgeschlüsselt);
- 9. wie sich die in Ziffer 8 abgefragten Abschulungen von der Realschule in absoluten und prozentualen Zahlen auf die einzelnen Jahrgangsstufen verteilen (aufgeschlüsselt nach Schuljahr);
- auf welche anderen Schularten die Schülerinnen und Schüler, die seit 2005 von der Realschule abgeschult wurden, gewechselt sind (aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);
- 11. wie viele dieser Schulartwechsel von der Realschule auf eine andere Schulart seit 2005 auf freiwilliger Basis und wie viele auf nicht-freiwilliger Basis (insbesondere mehrmaliger Nichtversetzung) passiert sind;
- 12. wie sich die Sitzenbleiberquote an der Realschule seit 2005 verändert hat (aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Klassenstufe);
- 13. welches die häufigsten Gründe für Abschulungen von der Realschule sind;
- 14. wie sie die Auswirkungen der Abschaffung der verbindlichen Grundschulempfehlung im Jahr 2012 auf die Abschulungsquote einschätzt;

15. welche sonstigen Gründe sie für die Entwicklung der Abschulungsquote seit 2005 sieht.

19.9.2025

Dr. Kern, Birnstock, Fink-Trauschel, Haußmann, Bonath, Fischer, Haag, Hoher, Dr. Jung, Reith, Dr. Schweickert FDP/DVP

## Begründung

In einem Zeitungsinterview vom 7. September 2025 erwähnte Kultusministerin Theresa Schopper, es gebe an Gymnasien eine "alte Tendenz, in der Mittelstufe großzügig abzuschulen". Dieser Antrag möchte ergründen, wie sich die Schullaufbahnwechsel (Abschulungen) in den vergangenen Jahren an Gymnasien und Realschulen real entwickelt haben und welche Gründe dafür vorliegen.